Herren Verbandsliga Südwest

TTV Muckenschopf : TTF Rastatt
Freitag, 02.12.2022, 20:00 Uhr

Prestenbach in Einzel und Doppel ungeschlagen

Trotz Laurent Pingenat, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TTV Muckenschopf das Heimspiel gegen die TTF Rastatt in der Herren Verbandsliga Südwest mit 4:9 nicht gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Tobias Prestenbach den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Pingenat / Fullenwarth machten mit Hillert / Klein beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Fullenwarth / Braun letztlich im Repertoire, um Schmid / Weis final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 4:11, 9:11. Einen Erfolg verpassten Faller / Heiland beim 4:11, 11:9, 8:11, 8:11 gegen Prestenbach / Henkel. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Laurent Pingenat gelang es, Manuel Weis im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete trotz einer im Vorfeld auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Es dauerte eine Weile, bis Jean Fullenwarth seine 2:3-Niederlage gegen Jakob Schmid quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Raymond Fullenwarth seinem Gegner Tobias Prestenbach letztlich beim 10:12, 6:11, 13:11, 8:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Chancenlos war Niklas Faller gegen Thomas Hillert nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. So gut wie gewonnen schien anschließend das Spiel von Janik Heiland gegen Yannic Klein, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Yannic Klein jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:9, 8:11, 10:12, 2:11. Einen Sieg verpasste Ralf Braun beim 1:3 gegen Simon Henkel und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Genügend spielerische Mittel hatte Laurent Pingenat hingegen letztlich parat, um Jakob Schmid zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Jean Fullenwarth bezwang Manuel Weis in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Fullenwarth endete. Ein Satz reichte nicht, weshalb Raymond Fullenwarth das Match gegen Thomas Hillert mit 1:3 verlor. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Niklas Faller bei seiner 1:3-Niederlage von Tobias Prestenbach dann doch niedergerungen worden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTV Muckenschopf nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC Singen am 10.12.2022 zu punkten. Die Mannschaft der TTF Rastatt wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die DJK Oberschopfheim am 04.12.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTV Muckenschopf

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2022 (16:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Pingenat / Fullenwarth 1:0, Fullenwarth / Braun 0:1, Faller / Heiland 0:1
Einzel: L. Pingenat 2:0, J. Fullenwarth 1:1, R. Fullenwarth 0:2, N. Faller 0:2, J. Heiland 0:1, R. Braun 0:1

TTF Rastatt

Doppel: Schmid / Weis 1:0, Hillert / Klein 0:1, Prestenbach / Henkel 1:0
Einzel: J. Schmid 1:1, M. Weis 0:2, T. Hillert 2:0, T. Prestenbach 2:0, S. Henkel 1:0, Y. Klein 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2022 (16:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").